

Bildung und Kultur

Idee

→ Schlecht

→ Gut

Kultur u.
Bürgerverein

VHS-Kursangebot
im Teilort Hausen

Kann man sich "steckende"
Ausbildungskurse
in Handhabung von "APP's"
(Infotainment - Fahrpläne,
Verfügbarkeiten) vorstellen?

Unterstützung in der
Nachwuchsförderung
für Vereine

Wie gut sind
die
Bildungsangebote/Kulturen
v. B. k. für Hausen verfügbar?

Anbindung an
Kernort für
kulturelle Veranstaltungen

auf Autos
angewiesen

Gut, dass noch eine
Grundschule da ist, !!
bitte erhalten
auch der KiGa

Ausreichende Kapazi-
täten im Kindergarten
vorhalten → attraktiv für
junge Familien

Stadtentwicklungsprogramm
Kursbuch Bad Krozingen 2020

Handlungsfeld: Bildung und Kultur

Allgemeine Rahmenbedingungen
Bedeutung der „weichen“ Standortfaktoren
Bildung als vorrangige Zukunftsaufgabe
Schulen als Ganztagesbetreuung
Rolle privater Bildungsträger
Kooperation / Konkurrenz FR Kultur

Bestandsaufnahme / Situation
Qualität und Vielfalt der Bildungsangebote
Vernetzung mit Bildungslandschaft FR
Kulturelle Träger und Vereine
Kulturelle Angebote für Kur und Tourismus
Ehrenamtliche Kultur Aktivitäten
Kommunales Kulturprogramm
Kooperation im Mittelzentrum (Staufen)

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Profilierung und Erweiterung Gymnasium
Weitere Vernetzung der Schullandschaft
Materielle Unterstützung Kulturaktivitäten
Verbesserung der Ganztagesbetreuung
Integration der Kur und Bäder GmbH
Veranstaltungen im öffentlichen Raum

Freizeit / Gesundheit (Kur) / Tourismus

Idee

→ Schlecht

→ Gut

Für was steht

Hausen im

Stadt - Konzept 2

• Alleinstellungsmerkmal

Arzt im
Ort

viele Vereine

Fin-Laufbahn
für Jogging (ohne Veran)

kein Seniorsport

Kunst rasch
Fußball

gute
Sport u.
Veranstaltungs-Platz

kein Radweg
durch den Kurpark
- Anbindung

Immer weniger
Gastronomie

Städteentwicklungsprogramm
Kursbuch Bad Kreuznach 2020

memo fs

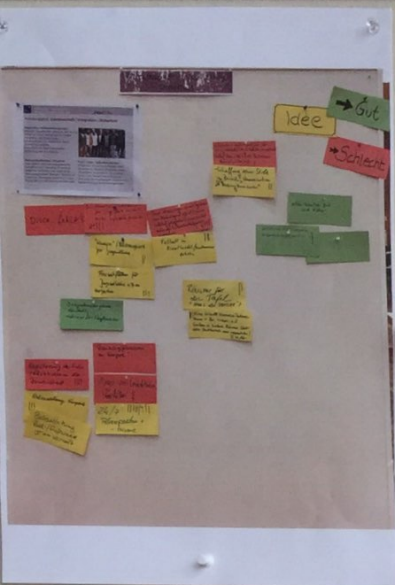
Handlungsfeld: Freizeit / Gesundheit (Kur) / Tourismus

Allgemeine Rahmenbedingungen
Zukunftsthema Gesundheitsvorsorge
Entwicklung des deutschen Kurwesens
Globale Konkurrenz der Kurstandorte
Medizinische Spezialisierungen
Kur- und Gesundheitstourismus
Nähe zum Angebot Oberzentrum FR
Regionale Lage und Erreichbarkeit

Bestandsaufnahme / Situation
Medizinische Qualität und Altenstellung
Vernetzung mit Freiburger Uniklinik
Qualität und Attraktivität der Heilquellen
Landschaftlich-touristische Qualität
Kurkliniken und Beherbergungsbetriebe
Sport- und Freizeitangebote
Angebote Kultur und Unterhaltung

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Erhaltung / Entwicklung Kurstandort
Verbesserung des Hotelangebots
Weitere Aufwertung der Innenstadt
Vernetzung Kur und Tourismusangebot
Entwicklung als Kulturstandort
Potenziale für Tagungen und Kongresse
Attraktives Wegenetz Stadt / Landschaft





Gemeinschaft / Integration / Sicherheit

Idee

→ Schlecht

→ Gut

- offene Bühne /
"Kneipe"

Verwaltungsstelle
für Vereine

Vereins-
Broschüren
im Rathaus

Nachbarschafts-
Hilfe fördern

Wo können sich Menschen,
die Hilfe brauchen,
hin wenden?
(bzw. Menschen, die helfen wollen)

bessere Kommunikation
zwischen Vereinen + Verwaltung
bezüglich Veranstaltungen
(nicht zu viele ähnliche Veranstaltungen)

Integration von
Neu-Bürgern

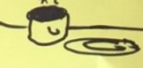
Facebook-Gruppe
für Vereine
(junge Menschen)

Steigende
Einbrüche

Kommunikation kann
als Thema nicht unter
Zeitdruck behandelt
werden.

- Vereinsleben aktiv
vorhanden
- viele Veranstaltungen

- ein schönes, |
gemütliches, großes
Kaffee (Café)

• Mittagstisch


KEIN
DORFHOCK
MEHR!

Überangebot v.
Veranstaltungen bei
geringer Besucherzahl

Hausen für viele nur |
"Schlafstadt"
- viele Bürger engagieren
sich nicht

- offener Begegnungs-
raum
- "Fernsehverein" ||

mehr Veranstaltungen
um gegenseitiges
Kenntnis fördern

attraktive,
"einfache"
Kommunikationswege

Stadtentwicklungsprogramm
Kornbach Bad Arolsen 2030

Handlungsfeld: **Gemeinschaft / Integration / Sicherheit**

Allgemeine Rahmenbedingungen
Alternde Gesellschaft / Senioren Betreuung
Mütter im Beruf / Betreuung der Kinder
Integration der Einwanderer
Unsicherheiten im öffentlichen Raum
Zukunft der Vereine
Neue Rolle der Nachbarschaften
Bedeutung des Ehrenamtes



Bestandsaufnahme / Situation
Sehr starkes Bevölkerungswachstum
Aufnahme und Integration Flüchtlinge
Angebote für Kinder und Jugendliche
Seniorenrechtliches Wohnen / Betreuung
Angebote / Aktivitäten Sport und Freizeit
Kooperationen der Teillorte mit Kernstadt

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Prognosen Entwicklung Altersstruktur
Erweiterung Angebot Seniorenwohnen
Zusätzliche Angebote für die Jugend
Sport- und Freizeit Entwicklungsplan
Stärkung Vereinsstrukturen (Kooperation)
Modernisierung Veranstaltungsstätten

Partizipation mit Gesundheitangeboten, Kultur und Bildung geschieht mit Hilfe autonomer Robustitätsge...

für Junge: moderne Medien nutzen
für Ältere: vorhandene Strukturen bewahren

In Häusern harmonisieren die Bürger untereinander, verbündet sich elektronisch, auch mit anderen OT und dem KO

Gute Miteinanders
zwischen
Jung und Alt!

Unterstützendes
Miteinander

Stattfindende
Kommunikation

Musik in
Schulen

& Kunst
& Handwerk

Das es in Bezug auf die Vereine eine Zukunft für die Zukunft gibt.

lebendiges
Haus

tatsächliche
räumliche
Begehungen

Monat
zu
Monat

Wir kennen
uns!

gemeinsame
Sport-/Kultur/...
Veranstaltungen

Stammtische für
U 50 | U 70 | ...

Treffpunkte

Offene, freundl.
Nachbarschaft

daß Randgruppen
Jung + Alt gut mit-
einander leben!

weiterhin
engagierte Vereine
Bürgerlin

viel Nachwuchs
in Vereinen

Lebendige Gemein-
schaft durch
Arbeit

Heim-Arbeit
'home office'

& klassische
Arbeitsplätze
→ Attraktivität

Zuständige
Anlaufstelle
für Soziales

Leitsatz

Gemeinschaft, Vereine, Freizeit, Bildung

Hausen ist ein lebendiger Ort!
Dies zeigt sich in der intensiven
Kommunikation untereinander, sowie
gesunden,* u. aktiven Vereinen,** welche
mit der Unterstützung der
Verwaltung die Gemeinschaft &
Kultur des Ortes (be-)leben &
das Zusammenleben von
Jung & Alt.*** fördern.

*** sowohl in Hausen als auch der Gesamtstadt

* integrativ - wirkenden

** und engagierten Bürgern/Bürgerinnen

Ziele



Maßnahmen

Akteure

flexible, schnelle Kommunikation für Events

gut beworbene, offene Onlineplattform (z.B. Facebook) 19
z.B. "lebendiges Hausen"

Rechtliches klären

ein (verwaltend) Ansprechpartner als Admin

Ortsverwaltung z.B.

Facebook-Seite erstellen
FB-Seite bei Vereinen & Bürgern bewerben

Vereine können Bürger posten auch

③ Leicht zugängliche Plattformen der Bewohner an Gesundheits- und Kulturangeboten des KO und der TB (Teitort)

⑤ a) Ausbau des ÖPNV
b) Bewusstheit für Gesundheit und Kultur für Bewohner ab 16. Lebensjahr ab 2020

③ - Stadt Bad Kreuznach
- Gewerbeverband

Zuwachs von Kindern/Jugend i.d. Vereinen

10-20% d. Schüler bis 14-Jährige

Erhebung der Interessen der Kinder durch Umfrage
aktive Werbung (i.d. Schulen)
direkter Kontakt, Werbe-Veranstaltungen

fitte Rentner & Rentnerinnen alle Bürger Vereine (als Eltern, Freunde)

Kunst, Musik, Theater, Tanz, Handwerk für Kinder & Jugend zugänglich

In Zusammenarbeit mit anderen Teitorten (um Bedarf zu sichern)

← (siehe Ziel) Erhalt der Grundschule & KiGa

Anlaufhilfe
Nachbarschaftshilfe
Fahrerice
Bingobus

INSTITUTIONEN
Pflegekassen
Centros Ortsgruppe Bad

Vereine
Singer

Integration und Hilfe für ältere Mitbürger

② Gemeinsame Veranstaltung aller Vereine und offener Gruppen
- jährlich ab 2019

Gründung eines Festausschusses

Nachwuchs:
bezahlbare Wohnungen für junge Familien

Schulprofil definieren
→ Nachmittagsbetreuung
→ schul. Schwerpunkte

Schulverwaltung

Erhalt der Schule & KiGa

Erhalt d. Ortsverwaltung

In-Anspruchnahme d. Verwaltung durch Bürger fördern

Gemeinderat, Ortschaftsrat

① Schulungen von Einwohnern in IT (Höflichkeit und Fallstricke) ab 2020

① Fortlaufende Maßnahme
- Grundschule
- Neubürger
- Generation 50+

Kooperation mit VHS herstellen über Schule, Bürgerbüro

③ a) IT-Fachwissen Einwohnern (Bürgerchaft, Engagement für Arbeitsgruppen)
b) Lehrkräfte in Grundschule
c) Kommune
- Unterstützung in Hard-/Software

in 4 Gruppen
- Grund-Schüler
- Senioren
- Neubürger

Organisation d. Logistik des Hausen nach Schulungsraum

VHS

Ziele

Gemeinschaft, Vereine, Freizeit, Bildung

(17)

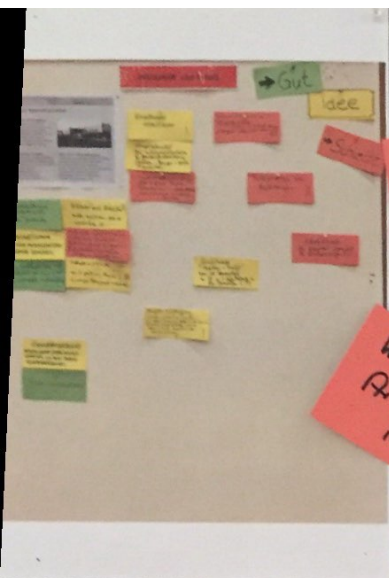
1) Erhalt der Schule u. des KiGa in Hausen

2) Erhalt der Ortsverwaltung in Hausen

3) Flexible, schnelle Kommunikation über aktuelle Veranstaltungen via Online-Plattform (Facebook)

4) Zuwachs der Jugend in den Vereinen stärken (um ca. 20%)

5) Integrations- und Hilfeprogramm für ältere Mitbürger



Wirtschaft und Arbeit

➔ Schlecht

Idee

➔ Gut

Wenige Arbeitsplätze im Ort 300?!

- Erschwerte Bedingungen für Quereinsteiger

Keine Möglichkeit der Expansion von Betrieben

Abwanderung von Betrieben

Handlungsfeld: Wirtschaft und Arbeit

Allgemeine Rahmenbedingungen
 Örtliche Wirtschaft und Globalität
 Dienstleistungs- und Wissensökonomie
 Bedeutung Wertschöpfungsqualität
 Neue Formen der Arbeit (flexibel, mobil)
 Zunehmender Fachkräftemangel
 Wirtschaftliche Konzentrationsprozesse
 Gewerbestandort Region Freiburg

Bestandsaufnahme / Situation	Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Attraktive Standorterschließung (BAB 5)	Ausgewogenes Verhältnis Kur / Gewerbe
Aktive Kommunale Wirtschaftsförderung	Gewerbestandorte über FNP prüfen
Verhältnis Kurbetrieb und allg. Gewerbe?	Aussiedlung störender Betriebe
Zukunftsfähiges Internet	Abstimmung Gewerbeverband / Kommune
Aktiver Gewerbeverband e.V.	Wertschöpfungskraft innenstadt
Lebensqualität für Mitarbeiter	Wohnungsangebot für Mitarbeiter
Begrenzte neue Gewerbeflächen	Förderung Existenzgründer

Bei Vergrößerung von Gewerbeausweisungen bitte auch an das vorhandene Umfeld denken. Wohnqualität der vorh. Anwohner nicht verschlechtern!

Welches Gewerbe will man bevorzugt vor Ort fördern? können wir auswählen?

neues Gewerbegebiet auf der anderen Seite der Bundesstraße

z. B. zw. Hausen + Bingen
 Oder: Richtung Hantheim / Feldkirch

Einzelhandel und Versorgung

→ Schlecht

→ Gut

Idee

Dorfläden +++
Fördern !!
informieren

Kein
Vollsortimentes !!!

Post
im Dorf
Bücher !!!

kleine
Markthalle (mit
örtliche Produkte)
geführt durch Ehrenamt
und generationsübergreifend !!

Keine Grundversorgung !!!

Tankstelle vorhanden !!!

FRAGEN BM:
SACHSTAND
EINKAUFMARKT?

Wenigstens mobiles
Kauf + Fleischartikel

gut angebundenes
Versorgungs-
zentrum

Stadtentwicklungsprogramm
Kunstabuch Bad Krozingen 2039

Handlungsfeld: Einzelhandel und Versorgung

Allgemeine Rahmenbedingungen
Zukunft Konsum- und Einkaufsverhalten
Zunehmende Konkurrenz Internet
Wachsende Bedeutung Erlebniseinkauf
Verknüpfung Handel und Kultur
Verkehrsverhalten und Verkehrsmittel
Bedeutung Attraktivität der Innenstädte
Abnahme inhabergeführter Geschäfte

Bestandsaufnahme / Situation
Nähe zu Oberzentrum Freiburg
Standortdaten und Kaufkraftentwicklung
Sortiment Angebot und Branchenmix
Bedeutung Kurgäste und Tourismus
Stadtbild und Einkaufsatmosphäre
Versorgungssituation in den Teilorten
Dienstleistungen und Gastronomie

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Aufgaben des Einzelhandelsverbands
Zentralörtliche Bereiche definieren
Vernetzung der Einkaufslagen
Erhalt der Nahversorgung in Teilorten
Profilierung der Innenstadt (Magneite)
Weitere Verkehrsberuhigung
Gestalterische Aufwertung / Moblierung

Bad Krozingen

Ablauf Bürgerwerkstatt Hausen

09:30 Begrüßung und Hintergrund
10:00 Fachinput zu Handlungsfeldern
10:30 Bestandsaufnahme über alle Handlungsfelder
11:00 Austausch und Ergänzung in Handlungsfeldern
11:30 Vision
12:00 Mittagspause
13:00 Leitsätze
13:30 Ziele / Maßnahmen und Akteure
(Pausen nach Bedarf in Gruppen)
15:30 Priorisierung der Ziele (in Handlungsfeldern)
15:45 Vorstellung der Ergebnisse im Plenum
16:00 Priorisierungen der wichtigsten Ziele im Plenum
16:15 Abschluss und Ausblick
16:30 Ende

Thema	Handlungsfeld 1	Handlungsfeld 2	Handlungsfeld 3	Handlungsfeld 4
Einzelhandel	+	+	+	+
Verkehr	+	+	+	+
Freizeit	+	+	+	+
Wohnen	+	+	+	+
Umwelt	+	+	+	+
Soziales	+	+	+	+
Kultur	+	+	+	+
Wirtschaft	+	+	+	+
Landwirtschaft	+	+	+	+
Freizeit	+	+	+	+
Wohnen	+	+	+	+
Umwelt	+	+	+	+
Soziales	+	+	+	+
Kultur	+	+	+	+
Wirtschaft	+	+	+	+
Landwirtschaft	+	+	+	+

VISION

Junger / gute Örtliche
Anbindung

- LEBENSMITTELMARKT
- WOHNDORT
- LANDWIRTSCHAFTL.
GEPRÄGT

ÖPNV: 1/2 Std. Anbindung BN, Breitsch,
Gruene: Entwicklung an Bahnh. Hausen, 2nd
N - Bsp. bei BAH B. Rausch (Bayer)
Versorgung: Örtliche Strukturen bleiben + Einzel-
handel B31 / Fachhandel (z.B. mit
Meinwerkzeugen, Baumärkte in
Verkehr: Ortsbindung, Örtliche, alle 4 Richtungen

- Gut erreichbares Versorgungszentrum, - mit Bürgerpark
- Grün - Natur von rundherum
- Zu Fuß nicht durch den Ort
- Viele Arbeitsplätze

Einkauf, Post, Bank, usw.
am Rand von Hausen,
alles unter einem Dach,
schön gestaltet!!!

Gewerbegebiet hat sich
entwickelt, Mitarbeiter
besuchen und forscher
den Ort!!

- Nur zufriedene Bürger
- gute Einkaufsmöglichkeit
- genügend Gewerbe mit
ausreichend Arbeitsplätzen
- allgemein gute Infrastruktur

Ein schöner Einkaufsladen
an der B31 mit Café, Post,
Bäcker, etc. auch als Treffpunkt
für Hausener und Nachbarn.

- Großer Markt in vielen Filialen
- Kunstwesen
- Neue Gewerbefläche
- 2000 Ei. Grenze erreicht
- Angenehm beschaulich

- E - Hubschreiber als Transport

- Umweltfreundliches
Gewerbe (z.B. Solar)
- Kein Schwerlastverkehr im
Ort

- evtl. Gewerbe, das Tou-
rismus anzieht
→ zieht auch Investitionen
zur Verschönerung des Ortes
nach sich

Leitsatz

Wirtschaft, Landwirtschaft, Versorgung

Hausen vereint ein nachhaltig wachsendes ~~Gewerbe~~ Gewerbe im Randbereich bei gleichzeitigem Erhalt der Landwirtschaft und ist so ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort, der auch ~~Arbeitsplätze im Tourismus~~ touristisch interessant ist. ~~bietet~~.

Hausen verfügt über ein peripher gelegenes und gut erreichbares Nahversorgungszentrum^(*), welches zugleich ein attraktiver Treffpunkt für die lebendige Ortsgemeinschaft ist.

^{auch mit}
^(*) v. fairen, biologischen + regionalen Produkten

Ziele

Nahversorgungs-
zentrum (2021)
mit
Lebensmittel-
markt
(bis 2020)

Förderung der
ökologischen LW

Erschließung neuer
Gewerbeflächen
(ab 2020)

↳ Sicherung +
Schaffung von Arbeits-
plätzen

Nachnutzung von
denkmalgeschützten (u.
landwirtschaftl. genutzten)
Gebäuden

attraktive Nachnutzung
von zukünftig leerstehenden
Ladenlokalen

Maßnahmen

Unterschriften-
sammlung
+ Bürgerwille artikulieren

Grundstückser-
schließung an der B431

Alternativen-
prüfung in Bezug
auf Standort

Finden von
Investoren

Einzelhandels-
gutachten

Selbst Vorbild sein
(Fahrrad fahren,
ökolog. einkaufen)

Umverlagerung d.
Subventionen

Sensibilisierung
der Konsumenten

abschnittsweise
Erschließung

LKW-Verkehrsstenkung
↳ außerhalb
des Ortes

Entwicklung
Tourismuskonzept
für Häuser

Eigentümer
einbinden

Verpachtung von
Gemeindeflächen gebun-
den an Auflagen (z.B.
ökolog. Landwirtschaft)

Akteure

Gemeinde

Einzelhandels-
gutachter

Bürgerinitiative
o.ä.

EU-Kommission

Landwirtschafts-
verband

Gemeinde +
Planer

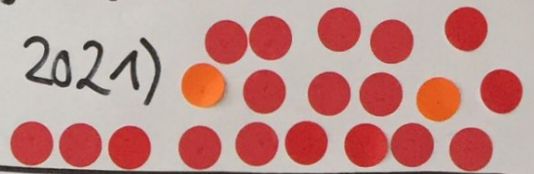
ansässige
Firmen

Eigentümer
Wirtschafts-
förderung

Ziele

Wirtschaft, Landwirtschaft, Versorgung

▷ Schaffung eines Nahversorgungszentrums mit Lebensmittelmarkt (bis 2021) ²¹



▷ Förderung der ökologischen Landwirtschaft ab sofort ⁶



▷ Erschließung neuer Gewerbegebiete ab 2020 zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen ⁵



▷ Nachnutzung von leerstehenden Gebäuden und Räumlichkeiten ab sofort ⁵



Wohnen und Wohnumfeld

Idee

→ Gut

→ Schlecht

Anlaufstelle
für alle Generationen
(z.B. Café)

Generationsübergreifendes
Wohnen

Nutzung
strukturen im Ort
aus der Dorfentwicklung

Ablauf Café in
Ortsmitte

Wenig Kinder in Haus
Wir brauchen neues Wohn-
gebiet mit Familien.
Für die Schule + Vereine

keine Wohnstrukturen
für ältere Leute

wenig Miet-
wohnungen
(F. Familien)

Entwicklung neuer
Wohnformen auf der
Basis von IT und KI
(z.B. Home Office)

Sanierung bestehender
Gebäude

Ruhiges
Wohnen

keine elenken
„innerdörflische“
Volumenverdichter

Mehr innerort-
Wohnraum
Verdichtung

vorhandener
Altbestand im
Ort nutzen!

Mehr Wohneinheiten
pro Flächeneinheit

Infrastruktur
fehlt
bzw. ist schlecht
(Infrastruktur „unter der Straße“)

Schwerlastverkehr
führt mitten durch den Ort
→ Lärm + Erschütterung

Wohnkonzept
für Touristen
schaffen

Schönes
Wohnen

gute Verkehrs-
anbindung

Städteentwicklungsprogramm
Kunsthochschule Krefeld 2020

Handlungsfeld: Wohnen und Wohnumfeld

Allgemeine Rahmenbedingungen
Innenentwicklung vor Außenentwicklung
Neue Wohnbedürfnisse und Wohnformen
Nutzungsanpassung Wohnen / Arbeiten
Generationsübergreifendes Wohnen
Bedeutung gemeinschaftlicher Räume
Senioren- und Behindertengerechtigkeit

Bestandsaufnahme / Situation
Regionalplanerische Vorgaben
Bevölkerungswachstum wie bisher?
Welche Flächen nach Kurgarten II
Wohnflächen in den Teilorten
Einfamilienhäuser / Geschossbau
Bauliche Dichte und Wohnqualität
Bodenpolitik / kommunale Flächen

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Überprüfung Flächennutzungsplan
Nachverdichtungen / bauliche Ergänzung
Aufwertung innerörtlicher Wohnlagen
Energiewirtschaftliche und technische Sanierung
Preiswertes Wohnungsangebot
Öffentlich geförderter Wohnungsbau
Angebot und Auslastung Kitas / Schulen

Bad Krozingen

Ablauf Bürgerwerkstatt Hausen

09:30 Begrüßung und Hintergrund
10:00 Fachinputs zu Handlungsfeldern
10:30 Bestandsaufnahme über alle Handlungsfelder
11:00 Austausch und Ergänzung in Handlungsfeldern
11:30 Vision
12:00 Mittagspause
13:00 Leitthemen
13:30 Ziele / Maßnahmen und Akteure
(Pause nach Bedarf in Gruppen)
15:30 Priorisierung der Ziele (in Handlungsfeldern)
15:45 Vorstellung der Ergebnisse im Plenum
16:00 Priorisierung der wichtigsten Ziele im Plenum
16:15 Abschluss und Ausblick
16:30 Ende

NAME	NACHNAME	STANDORT	Handlung 1	Handlung 2	Handlung 3	Handlung 4
...	...	...	...	...	...	...

Lösung v. Umweltproblemen
Tages-Nachverkehr

Viele Hausner nutzen
das Dorf nur als
„Scheinstadt“
- nehmen nicht am Dorfleben
teil

Landschaft / Ökologie / Energie

Idee

→ Gut

→ Schlecht

Handlungsfeld: Landschaft / Ökologie / Energie

Allgemeine Rahmenbedingungen
Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit
Landschaftsqualität ist Standortqualität
Image Region Freiburg / Schwarzwald
Ziele Reduzierung Flächenverbrauch
Klimawandel und Klimaschutz
Effiziente erneuerbare Energienutzung
Strukturwandel Landwirtschaft



Bestandsaufnahme / Situation
Lärm- / Luftqualität / Heilquellen (Kur)
Still- und Fließgewässernetz
Landschafts- und Biotopentwicklung
Erlebnis- / Natur- und Kulturräum
Sicherung der Landwirtschaft
Durchgrünung in Siedlungsbereichen
Energie

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Aktualisierung Biotopvernetzung
Umsetzung Gewässerentwicklungsplan
Grünflächen- und Baumkataster
Artenschutzprogramm
Umsetzung Energie- und Klimakonzept
Bereitstellung von Bildungsprogrammen
Kur- und Landschaftspark

Lebensraum für
Fische in der
Möhlin schaffen

Möhlin renaturieren

mehr Natur-
schutz um die
Möhlin

- Biotop Möhlin
- Möhlleinweg
- (Stadt)-Wald
} Bitte
weiter
erhalten
und pflegen
!!!

Pflege- und Erhalt
des Vernetzes

Es fehlen Bäume
(immer mehr wird ab-
geholzt) !!

Kann man sich
bei einer neuen Verkehrs-
konzeption (Betreiber) ein
attraktiver Aufenthalt
z.B. "Landschaft"...

mit strukturierte
Landschaft

Zentraler Platz mit
Bänken, Bäumen, Treffpunkt
(nicht an verkehrsreichen Stellen)

Ökologische Aufwertung
der Bestandsflächen.
z.B. Entlang der Möhlin

Grillplatz als
Treffpunkt

mehr Grünflächen
für die Freizeitnutzung
(Rucks etc.) !

zu viel
Monokulturen
(im Sommer nur
Mais)

Zu viele Gewächshäuser
um Hausen !

!! Hochwasserschutz !!

Fortführung
des Projektes
- Entwässerungsgraben

gestaltensche
Aufwertung
von Treffpunkten
→ Aufwertung Spielplätze
→ Bäume, Büsche...

Ladestation für
E-Fahrzeuge

Lärmschutz
Umweltschutz
viel Verkehr viel Abgas

Visionen

Alles, was man zum Leben braucht,
ist mit dem Fahrrad zu erreichen.
Das Klavier im Rathaus ist immer gut
gestimmt. Um Hausen nur Bio-Gärten
nur organischer Dünger, Mehr-Generationen-
häuser.

Örtliche Charakter, trotz
Zubaugetriebsverfälschung
halten bleibt)
st erhalten geblieben

Hausen ist
doppelt so groß

- X Keine Verbrennungsmotoren
- X Hausen ist doppelt so groß
- X Es gibt einen Supermarkt
- X Das Parkplatzproblem ist gelöst
- X Hausen noch lauter

Kaum noch
Lärm

Ruhiges Wohnen
kein Gestank vom
Diesel u. Benzin

Rost- und Tankung,
abends da
Wohnhaus

Keine Verbrennungs-
motoren

Mehr-Generationen-
häuser

mittelgroßes
Mehr-Generationenhaus
mit Treffpunkt
für alle

Wohnen in
Mehr-Generationen-
konzept

Es gibt einen
Supermarkt

Alles, was man
zum Leben braucht,
ist mit dem Fahrrad
zu erreichen.

Um Hausen nur
Bio-Gärten, nur
organischer Dünger.

Das Parkplatz-
problem ist
gelöst

Das Klavier im
Rathaus ist immer
gut gestimmt.

Es gibt eine
Ortslinde

Leitsatz

Wohnen, Wohnumfeld, Landschaft

Das nachhaltig wachsende Hausen bietet bei Erhalt des dörftlichen Charakters eine hohe Wohnqualität durch gute Erreichbarkeit des täglichen Bedarfs & vielfältige Wohnformen, insbesondere durch Mehr-Generations-Wohnen. Ein emissionsarmer Verkehr, gut ausgebaut Radwege, sowie eine ökologisch geprägte Landschaft tragen zum angenehmen Wohnklima in Hausen bei.

Ziele
(Was)

→ Maßnahmen
(Wie?)

→ Akteure
(Wer?)

Baulichen
innerorts sinnvoll
& mit Ortsbezug
Nutzen bis 2025

Baulichen Katalog
→ Größe → Denkmalsschutz
→ Eigentumsverhältnisse
→ etc. Ende 2018

Nutzungsmög.
feststellen
Folgerung
umsetzen

Investoren

Stadt

Bauamt

alternative
Wohnformen
2030

Bestandsaufnahme
→ Was gibt es?

Informations-
veranstaltungen

Gemeinde

Bürger

Konzeptentwicklung
für:
- gemeinschaftliche
Wohnformen
(gemeinsames Kochen ...)

- generationsüber-
greifendes
Wohnen

- anthroposophische
Konzepte
(gemeinschaftliche Nutzung)

Gemeinde

Genossenschaft,
Baugruppen,
Bürger

besseres Wohn-
umfeld am
Ortseingang

Ausbau stop
der Tankstelle

Bürgerbefragung

Vorgang der Tankstelle
in Richtung B31 + B43
vor der Brücke mit
Unterstützung Gemeinde + Hausbesitzer

Finanzierung +
Flächenantrag
für die Tankstelle

Bürger → Gemeinde →

Stadt → RP → Bund

zentraler
Begegnungs- &
Verkaufsort

Schaffung eines
Nahversorgungs-
zentrum

Schaffung
Café mit
günstigen Preisen

Bänke
Zuschuss durch
Gemeinde

Vereine &
Bürgerschaft

Genossenschaft

Gemeinde

erweiterte Nutzung
vom alten
Feuerwehrhaus

Prüfen der
Möglichkeiten

Café
& Ausstattung
WC, Wasser-
anschluss ...

Kultur- &
Bürgerverein

H. Tiefmair

Gemeinde
(als Eigentümer)

Aufwertung der
öffentlichen Nah-
erreichungsflächen

Ferienprogramm
für die Umseby
(Naherholung, Natur, ...)

- Bänke (z.B. aus
Balken gebaut)

- Bäume
aktualisieren der
Spielplätze

- BUND
- örtl. Vereine
- örtl. Firmen

- Privat / Bürger

Aufwertung
des Möhlin Natur-
raum Möhlin

Fischwehre
in
der Möhlin

Schule
(Rathenau)

Gemeinde &
Bund

Naherholungs-
Verbände

Ziele

Wohnen, Wohnumfeld, Landschaft

* Etablierung von alternativen Wohnformen (Nutzung von Bestand ^{bis 2030}) ^④

* Besseres Wohnumfeld am Ortseingang ^{ab sofort} ^⑥

* Zentraler Begegnungs- und Verkaufsort ^{ab sofort} ^⑬

* erweiterte Nutzung des alten Feuerwehrhauses ^{ab sofort} ^②

* Aufwertung der öffentlichen Naherholungsflächen und des Naturraums Möhlin ^{bis 2020} ^④

Mobilität und Verkehr

Handlungsfeld: Mobilität und Verkehr

Allgemeine Rahmenbedingungen
Mobilität und Demografie
Arbeits- und Lebensstile der Zukunft
Sich änderndes Mobilitätsverhalten
Multimodale Mobilität
Trend zur Elektromobilität
Einzugsradius Freiburg
Internet / Breitband Versorgung



Bestandsaufnahme / Situation
Hohe Affinität zur PKW Nutzung
Gute regionale Anbindungen
Umfahrung B3 / Entlastung Kernort
Verkehrsberuhigungen im Kernort
Hoher Parkierungsdruck
Verkehrbelastungen in den Ortsteilen
ÖPNV und Bürgerbus

Fazit / Ziele / Zukunftsaufgaben
Weiterentwicklung Verkehrsberuhigung
in Kernort und Ortsteilen
Weitere Fußgängerzone?
Nutzungsqualität Gehwege
Fuß- / Radwegenetz zwischen Ortsteilen
Alternative Mobilitätsangebote
Weitere Parkraumbewirtschaftung

Gut
Schlecht
Idee

ÖPNV:
Wochenende
Sonntag

ÖPNV
Fahren in Ferienzeit
zu wenig

Sammeltaxi steht nicht
wie angekündigt zur
Verfügung

Elektronische Wegweise
- Wege - Fahrpläne - Fortschritt
- Verfügbarkeit - Fortschritt
- Abrechnung - Ausbildung

Bürgerbus
in die Teilorte

Nutzung von
verschiedenen Verkehr
sträger im ÖPNV
im 1/2 h Takt

Anbindung nach
Hausen außerhalb der
Stoßzeiten

Luftverschmutzung
durch A5

ÖPNV - Busbindung
morgens u. abends
relativ gut

Schulbus nach Bad Krozingen
total überfüllt. Schüler
müssen bis vorne stehen
übrigens schon mind. 40 Jahre

Verlängerung der
Buslinie nach Münzingen
nach Hausen

Parkende LKW / Busse
Nutzung der innerörtlichen
Parkplätze als RRP-Platz
durch Auswärtige

ÖPNV - Ausmündung
morgens und abends
nicht gut

Park and Ride Situation
- Ausserhalb mehr Park-
flächen schaffen
- Inmitten -> Parkflächen mangelnd

Parking - PENDLER
ausserhalb mit
Zugangsmöglichkeit
zur innerörtlichen Mobilitäts-
station - Aufenthaltsort
öffentliche Ladestation
im Ort

Fußgängerunterführung
zum Wasserwerk schlecht
zugänglich, auf für
Radfahrer

fehlgeschulter Übergang
für Radfahrer zum Radweg
zum Hauptplatz

Fahrradweg nach
Feldkirch / Hartenau

Fahrradweg nach
Bad Krozingen
Durchgängigkeit rechts

Zeitweise Blockierung
der Rettungswege
durch parkende Kfz

Schulbusverkehr
führt ein/far durch den
Ort (Tomburg / Feldkirch)
Lärm & Erschütterung
Unberechtigte Nutzung
der Feldwege durch
Autofahrer
Ortsdurchfahrt
überdimensioniert

hohe Unfallsquote an der
Kreuzung (Bk, Hausen, Bk-
ach) z.B. für Linksabbieger
von Hausen
Kreisel, andere Bk-
markierung

Zone 30
in der Schule
Durchgangsstelle
Anschluss an BAB
Zugang zum Flughafen
+ Bk?

Ortseingang
Tankstelle, massive
Überlastung durch PKW-
LKW-Verkehr!

Visionen

2030

Auto / LKW - Verkehr reduziert
Pendler
- Park and Ride groß ausserhalb
- Ort zum Wohlfühlen

E-Rad Mobilität
mit Laderstationen
und Leihrädern
(Kostengünstig)

S-Bahn in versch.
Richtungen

Bad Koenigshausen / Trübs / Breisach

Volle Integration von
Hausen in alle Verkehrs-
verbünde incl. ÖPNV und
Bus / Fahrrad-Systeme

zu einem belebten
Ort

Mehr Bäume an den
Straßen. Weniger Autos, Güter
auf die Schiene. → kann LKW
✓ Gehweg wird zur Begegnungs-
fläche.

1) Ich habe kein Fahrrad
jedoch die Möglich-
keit im 1/2hakt
die Welt zu besuchen

2) Eine intakter Wohn-
ort mit guter Infrastruktur
3) Erholungszone für Fuß-
+ Radverkehr
"gesunder regio Standort"

4) individueller
verkehr
Stanza - Sicherheit
von 3 bis 100%
hampelkranke

Hausen stellt sich
bei der Einfahrt in
den Ort als freundlichen
Wohnort da

Bevölkerungszahl in Hausen
wächst. → Auto nicht mehr not
- Einkaufsmöglichkeit vorhanden
- ÖPNV im 1/4 Std. Takt

- sehr gute Infrastruktur
→ Apotheke vorhanden
→ ~~Postamt~~
- ältere Bürger müssen
nicht mehr wegziehen

an Wochenenden Hausen
erreichen, verlassen können

Verbindung nach
22:00 Uhr noch geben

Wochentags nicht nur
zu arbeitszeiten Bus
benutzen

Leitsatz

Mobilität & Verkehr

Hausen ist innerorts verkehrsberuhigt und gleichzeitig nach

Außen gut angeschlossen, insbesondere durch ÖPNV-Kombiverkehr.

Es ist dadurch ein lebenswerter, attraktiver Ort für Bewohner jeden Alters, die Arbeits-, Freizeit- und Versorgungsangebote in der Umgebung gut und flexibel erreichen können.

Durch die Verkehrsberuhigung wird Hausen auch für Touristen ein interessanter Zwischenstopp.

Ziele

Verringerung von Emissionen

Maßnahmen

Akteure

Anbindung v. Häusern an die Region im 1/2-h-Takt 2020

Integration v. Häusern ins Verkehrskonzept BK + RVF

Überprüfung der bestehenden Buskonzessionseinschränkungen (z.B. Rast)

Absprache mit Freiburg

Gemeinde BK

insb. an die Kernstadt, um Identität als Teil v. BK zu stärken

Bürgerbusverbindung Kernstadt + Ortssteile

funktionierende Sammeltaxiverbindung

Verbindung nach Munzingen

freimobil

Zentrale Verkehrs-App für alle Verkehrsmittel + Ausbildung f. Bürger

Bau einer S-Bahn-Verbindung

Sammeltaxi zur Kernstadt

VHS

Mitfahrzentrale

Informationsangebote + Öffentlichkeitsarbeit

Akk BK/kaufen

Anbindung nach BK per Fahrrad

durchgängiger Radweg Realisierung gemeinsam mit Hochwasserschutz

Radanbindung nach Feldkirch

SWG/Rast

Verknüpfung der verschiedenen Verkehrsmittel

Mobilitätsstation an zentraler Stelle Bus/Rad(-Container)/Ebike/Car-sharing

Mitfahrverbund

Ortschaftsrat

Gewährleistung des Verkehrsflusses auf der Zu-/Abfahrt Häusern ↔ BK

Längere Grünphase

Kreisverkehr

Verbesserung der Verkehrsführung aus Richtung Feldkirch

Bürger Häusern

Verbesserung der Attraktivität der Ortsanfahrt 2020

Verbreiterung der Gehwege

Verengung der Fahrbahn

Bepflanzung & Aufstellen v. Blumenkübeln

Garantie freier Parkplätze für Anwohner

Einzeichnung alternierender Parkplätze

vermehrte Überwachung der Parksituation

Durchfahrtsverbot f. Lkw in abzweigenden Seitenstraßen

Prüfung der Sinnhaftigkeit der Kurzzeitparkplätze im Wohngebiet

Parkenden Pendlerverkehr aus Ort verbannen 2020

(beamtete) Parkplätze außerhalb des Ortes schaffen

vermehrte Kontrollen

Parkverbotszonen innerorts

Verkehrssicherheit innerorts schaffen 2020

Klare Kennzeichnung von Wohngebieten

Besondere Berücksichtigung Verkehrswohnen in der Planungsphase

Ziele

Mobilität & Verkehr

- * Anbindung v. Hausen an die Region
im 1/2h-Takt durch ÖPNV oder vergleichbare Alternativen - 2020 18
- * Verbesserung der Sicherheit & Attraktivität
der Ortseinfahrt - 2020 9
- * Parkenden Pendlerverkehr aus Ort verbannen
- 2020 1
- * Verkehrssicherheit innerorts gewähr-
leisten - insb. Wohngebiete - 2019 1
- * Fahrradankbindung - Bad Krozingen
- Feldkirch 2020 7